

**Von:** [rundschreiben-mita-request@lists.uni-giessen.de](mailto:rundschreiben-mita-request@lists.uni-giessen.de) im Auftrag von [Rundschreiben.der.JLU](mailto:Rundschreiben.der.JLU)  
**An:** [rundschreiben.der.JLU@uni-giessen.de](mailto:rundschreiben.der.JLU@uni-giessen.de)  
**Betreff:** Update vom 7. Januar 2021 zum Umgang mit dem Coronavirus  
**Datum:** Donnerstag, 7. Januar 2021 14:34:02

---

For English version please see below

Sehr geehrte Mitglieder und Angehörige der JLU,

wir hoffen sehr, dass Sie die Weihnachtspause auch unter den schwierigen Rahmenbedingungen der Corona-Pandemie dazu nutzen konnten, etwas Ruhe und Abstand zu gewinnen, und wir hoffen, dass Sie und Ihre Angehörigen gut und gesund ins neue Jahr gekommen sind. Wir danken gleichzeitig all denjenigen, die sich während der Feiertage für ihre Mitmenschen eingesetzt haben – in der Krankenversorgung, in der Pflege und in der Betreuung – und die deshalb selbst keine erholsamen Feiertage erleben konnten. Die Pandemie hat uns gerade zu Beginn des neuen Jahres fest im Griff. Die extrem hohen Corona-Infektionszahlen insbesondere im Landkreis Gießen geben weiterhin Anlass zu großer Sorge.

Sie alle haben sicher die Bund-Länder-Beschlüsse zur Eindämmung der Corona-Pandemie vom 5. Januar verfolgt, die weitergehende tiefe Einschnitte für uns alle zur Folge haben. Noch stärkere Kontaktbeschränkungen, die Fortsetzung der Betreuung von Kindern zu Hause, die nächtliche Ausgangssperre ab 21 Uhr sowie zusätzlich die erstmalige Bewegungseinschränkung im 15-km-Radius für Hotspots schränken uns in unserem Alltag erheblich ein. An der JLU werden wir die konkreten Regelungen des Landes Hessen zur Umsetzung der Bund-Länder-Bestimmungen an den Hochschulen in den nächsten Tagen auswerten und Sie am kommenden Montag mit einer detaillierten Rundmail über die Konsequenzen für den Semester- und Verwaltungsbetrieb, für Forschung und Lehre auf dem Laufenden halten.

Da uns jedoch in den letzten Tagen zahlreiche Fragen erreicht haben, möchten wir auf diesem Weg vorab auf einige zentrale Punkte eingehen:

#### Lehre

Es bleibt dabei, dass der Vorlesungsbetrieb am 11. Januar 2021 wie vorgesehen wieder aufgenommen wird. Wie es zum Ende des vergangenen Jahres gemeinsam im Krisenstab entschieden wurde, wird die bisherige Organisation der Lehre an der JLU bis zum Ende der Vorlesungszeit beibehalten; es gilt der Grundsatz „maximal digital“: Präsenzlehre soll bis auf Weiteres nur dort stattfinden, wo sie zwingend erforderlich ist; der Großteil der Lehrveranstaltungen wird weiterhin digital ablaufen.

#### Prüfungen

Prüfungen können unter der strengen Einhaltung der Hygiene- und Infektionsschutzmaßnahmen der JLU bis auf Weiteres in Präsenz durchgeführt werden. Die Regelung, dass Studierende ohne Nachteil auch den nächsten regulären Prüfungstermin für angesetzte Präsenzprüfungen in der Verantwortung der JLU nutzen können, bleibt vorerst auch nach dem 10. Januar 2021 bestehen. Die JLU bittet die Studierenden, jegliche Gruppenbildung im Zuge stattfindender Präsenzprüfungen zu vermeiden. Über eventuelle Änderungen werden die Betroffenen direkt und umgehend von den Lehrenden informiert.

#### Nächtliche Ausgangssperre

Die nächtliche Ausgangssperre in der Zeit zwischen 21 Uhr abends und 5 Uhr morgens gilt im Landkreis Gießen und im Stadtgebiet Gießen

weiterhin. In begründeten Ausnahmefällen, in denen Beschäftigte auch während der Ausgangssperre dienstlichen Pflichten nachgehen müssen, stellt die JLU Bescheinigungen zur Verfügung, mit der die Fahrt zur Arbeitsstätte gewährleistet ist. Das Formular kann intern online abgerufen werden:

[https://www.uni-giessen.de/acl\\_users/credentials\\_cookie\\_auth/require\\_login?came\\_from=https%3A//www.uni-giessen.de/org/admin/dez/c/form\\_jlu\\_intern/f-abeitgeberbescheinigung\\_ausgangssperre.pdf/view](https://www.uni-giessen.de/acl_users/credentials_cookie_auth/require_login?came_from=https%3A//www.uni-giessen.de/org/admin/dez/c/form_jlu_intern/f-abeitgeberbescheinigung_ausgangssperre.pdf/view)

#### 15-Kilometer-Regelung

Hinzu kommt neu die ab 11. Januar offiziell geltende Einschränkung des Bewegungsradius auf 15 km um den Wohnort. Diese 15 km-Regelung gilt nicht für Studierende, die wegen der Teilnahme an Präsenzklausuren oder Veranstaltungen, die in Präsenz stattfinden müssen, den Weg zur Universität antreten. Studierende können dies im Falle von Kontrollen durch ihre Studierendenausweise nachweisen. Das Gleiche gilt für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die ihren Dienst vor Ort versehen. Diese können sich durch ihre Mitarbeiterkarten ausweisen; für die Personen, die über eine solche Mitarbeiterkarte nicht verfügen, wird ein Online-Formular zur Verfügung gestellt werden. Dieses Formular gilt nicht für die nächtliche Ausgangssperre; hierfür ist ein gesondertes Formular zu verwenden.

#### Mobiles Arbeiten

Es gilt weiterhin die bisherige Regelung: Dort, wo es möglich ist, soll durch arbeitsteilige Anwesenheit vor Ort und durch die Ermöglichung mobilen Arbeitens im Rahmen der Bildung von Teams („Pairing“), die Funktionsfähigkeit aller Aufgaben- und Funktionsbereiche der Universität in Forschung, Lehre und in der Verwaltung sichergestellt werden. Die Anwesenheit vor Ort soll dort erfolgen, wo es dienstlich notwendig ist. Das mobile Arbeiten soll überall dort ermöglicht werden, wo es ohne Beeinträchtigung der Dienstaufgaben vertretbar ist.

#### Kinderbetreuung

Wichtig hierzu ist der Bund-Länder-Beschluss vom 5. Januar. Aufgrund der Aussetzung der Präsenzpflcht in den Schulen und eingeschränkter Kinderbetreuungsmöglichkeiten kann der bestehende Anspruch auf Fehltage zur Kinderbetreuung in manchen Fällen nicht ausreichen. Der Bund hat dazu eine gesetzliche Regelung angekündigt, dass das Kinderkrankengeld im Jahr 2021 für 10 zusätzliche Tage pro Elternteil (20 zusätzliche Tage für Alleinerziehende) gewährt wird.

#### Bibliotheken

Die Universitätsbibliothek und die vier Zweigbibliotheken bieten weiterhin einen eingeschränkten Betrieb mit reduzierten Öffnungszeiten an. <https://www.uni-giessen.de/coronavirus/faq#bibliotheken>

#### Mensabetrieb

Der Mensabetrieb und die Cafeterien bleiben bis auf Weiteres geschlossen

Der Krisenstab wird am 11. Januar erneut zusammentreten und über den weiteren Umgang mit der Pandemie beraten. Die Ergebnisse dieser Beratungen werden in das Rundschreiben am Montag einfließen. Bitte beachten Sie weiterhin auch die FAQ (<https://www.uni-giessen.de/coronavirus/faq>) auf der JLU-Homepage, die kontinuierlich aktualisiert werden. Für Rückfragen stehen wir Ihnen nach wie vor unter den Adressen [corona@uni-giessen.de](mailto:corona@uni-giessen.de) bzw. [corona-lehre@uni-giessen.de](mailto:corona-lehre@uni-giessen.de) zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen allen – trotz der widrigen Umstände – ein frohes und erfolgreiches Jahr 2021. Und natürlich: Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Joybrato Mukherjee  
Präsident

Prof. Dr. Verena Dolle  
Vizepräsidentin für Studium und Lehre

Prof. Dr. Peter Kämpfer  
Vizepräsident für Forschung und Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses

Prof. Dr. Michael Lierz  
Vizepräsident für Wissenschaftliche Infrastruktur

Susanne Kraus  
Kanzlerin

- - -

Für Rückfragen  
Krisenstab Pandemie  
corona@uni-giessen.de

---

Dear members of JLU,

We very much hope that you were able to experience some peace outside of life's daily routines during the Christmas break, even under the difficult conditions of the coronavirus pandemic, and we hope that you and your relatives have started the New Year well and healthy. We would also like to thank all those of you who worked hard for their fellow human beings during the holidays - in patient care, nursing and caregiving - and who were therefore unable to enjoy a relaxing holiday themselves. At the start of this year, the pandemic has us firmly in its grip. The extremely high infection figures, particularly in the district of Giessen, continue to give cause for great concern.

You will know that on 5 January 2021 the federal government and the state governments took several decisions to curb the coronavirus pandemic, which mean far-reaching restrictions for all of us. Even stronger contact restrictions, the continuation of childcare at home, the nightly curfew starting at 9 p.m., and additionally the first-ever restriction of movement within a 15-km radius for hotspots will significantly limit us in our daily lives. At JLU, we will use the next few days to evaluate the State of Hesse's particular regulations on how to implement these rules at universities. On Monday, we will update you about the consequences for the semester and for administrative operations, research and teaching with a detailed circular email.

However, as we have received numerous questions in the last few days, we would like to address a few key points in advance:

#### Teaching

Lectures will resume as planned on 11 January 2021. As decided by JLU's crisis management committee at the end of last year, the current organization of teaching will be retained until the end of the lecture

period; the principle of "maximally digital" teaching will apply. For the time being, face-to-face teaching will only take place where it is absolutely necessary; the majority of courses will continue to run in digital formats.

#### Examinations

Face-to-face examinations at JLU can be conducted until further notice, as long as strict compliance with JLU's hygiene and infection control measures is ensured. The regulation that students can also use the next regular examination date for scheduled face-to-face examinations under the responsibility of JLU without incurring a disadvantage will remain in place after 10 January 2021 for the time being. We ask students to avoid any unnecessary contact with other persons in the course of scheduled presence examinations. Should there be any changes, those affected will be informed directly and immediately by their lecturers/examiners.

#### Nightly curfew

The nightly curfew between 9 p.m. and 5 a.m. continues to apply in the district of Giessen and in the urban area of Giessen. In justified exceptional cases, in which employees must perform official duties during the curfew, JLU will provide certificates that permit travel to the workplace. The form can be accessed online on a JLU-internal web page:

[https://www.uni-giessen.de/acl\\_users/credentials\\_cookie\\_auth/require\\_login?came\\_from=https%3A//www.uni-giessen.de/org/admin/dez/c/form\\_jlu\\_intern/f-abeitgeberbescheinigung\\_ausgangssperre.pdf/view](https://www.uni-giessen.de/acl_users/credentials_cookie_auth/require_login?came_from=https%3A//www.uni-giessen.de/org/admin/dez/c/form_jlu_intern/f-abeitgeberbescheinigung_ausgangssperre.pdf/view)

#### Restriction of movement to 15-km radius

As of January 11, a new rule applies, restricting a person's movement to a radius of 15 km around the place of residence. This 15 km rule does not apply to students who travel to the university to take part in face-to-face exams or courses that must necessarily require attendance. Students can prove this by means of their student ID cards in the event of checks. The same applies to employees who are on duty on-site. They can identify themselves through their employee cards; for those who do not have such an employee card, an online form will be made available. This form does not apply to the night curfew; a separate form must be used for this purpose.

#### Working from home / mobile working

The previous regulation continues to apply: Where possible, the functionality of the university in research, teaching and administration is to be ensured through alternating on-site presence and mobile working based on the formation of teams ("pairing"). On-site presence is to take place where duties require it. Mobile working should be made possible wherever it does not interfere with conducting official duties.

#### Child care

Please note the decision by the federal and state governments on 5 January in this regard. Due to the suspension of compulsory attendance at schools and limited childcare options, the existing entitlement to days off for childcare may not be sufficient in some cases. To this end, the federal government has announced a legal regulation that child sick pay will be granted for 10 additional days per parent (20 additional days for single parents) in 2021.

#### Libraries

The University Library and the four departmental libraries continue to offer limited operations with reduced hours:

<https://www.uni-giessen.de/coronavirus/faq#bibliotheken>

Cafeterias / „Mensa“

The main refectory (Mensa) and the cafeterias will remain closed until further notice.

The crisis management committee will meet again on 11 January to discuss the further handling of the pandemic. The results of these deliberations will be included in Monday's circular.

Please continue to refer to the FAQ

(<https://www.uni-giessen.de/coronavirus/faq>) on the JLU homepage, which will be updated continuously. If you have any questions, please do not hesitate to contact us at [corona@uni-giessen.de](mailto:corona@uni-giessen.de) or [corona-lehre@uni-giessen.de](mailto:corona-lehre@uni-giessen.de).

We wish you all - despite the adverse circumstances - a happy and successful year 2021.

And of course: stay healthy!

Kind regards,

Prof. Dr Joybrato Mukherjee  
President

Prof. Dr. Verena Dolle  
Vice-President for Learning and Teaching

Prof. Dr. Dr. Peter Kämpfer  
Vice-President for Research and Graduate Studies

Prof. Dr. Michael Lierz  
Vice-President for Academic Infrastructure

Susanne Kraus  
Director of Finance and Administration

- - -

Für Rückfragen  
JLU Crisis Management Committee  
[corona@uni-giessen.de](mailto:corona@uni-giessen.de)